

TOP 3

DVMB

Das Netzwerk zur Selbsthilfe
Deutsche Vereinigung
Morbus Bechterew
Landesverband
Nordrhein-Westfalen e.V.

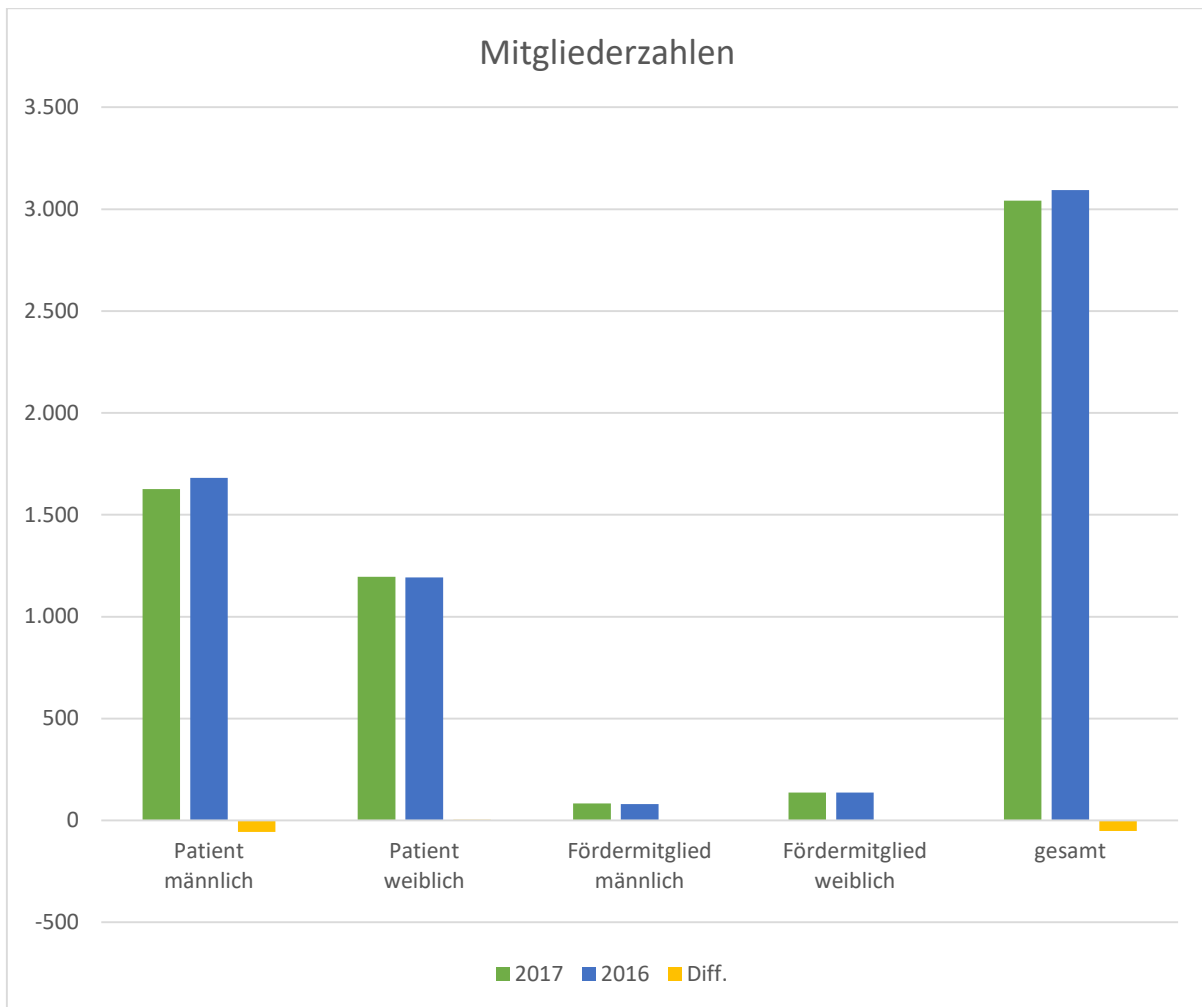
Jahresbericht
2017

Übersicht

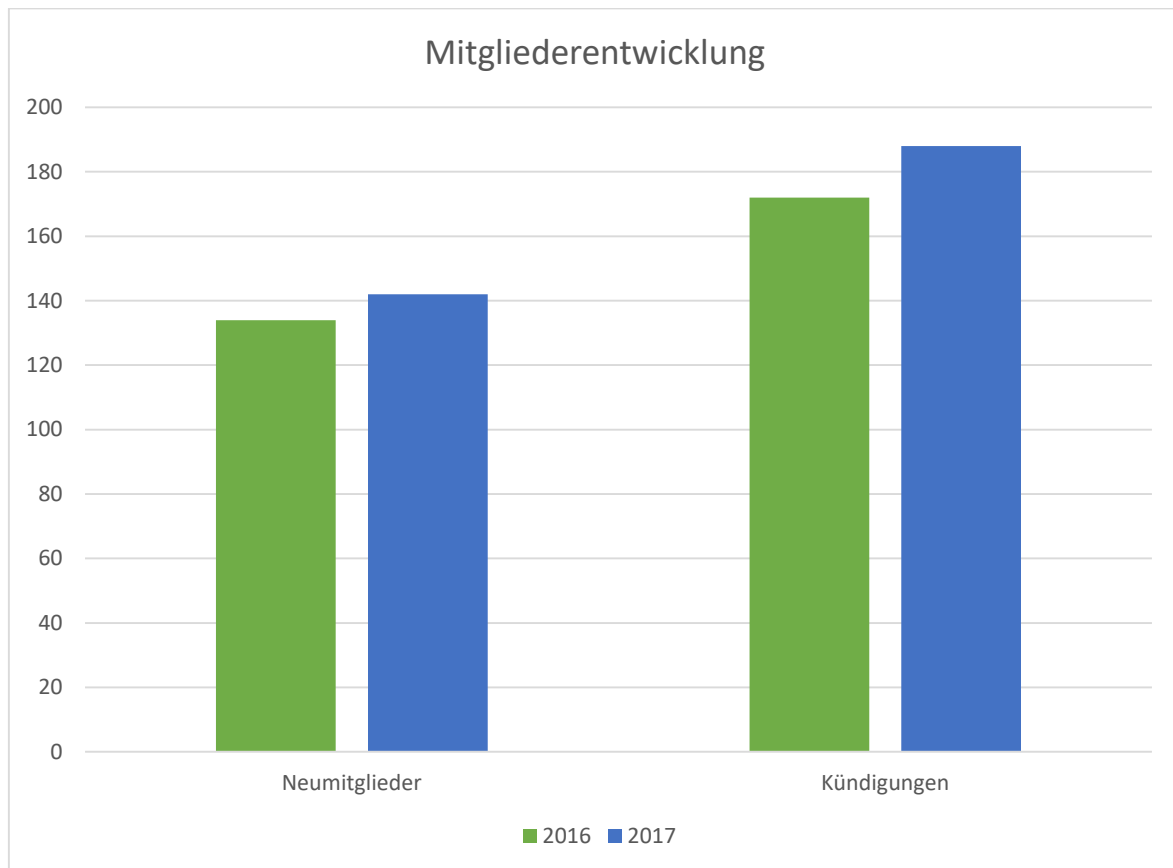
1. Mitgliederentwicklung
2. Veränderungen in der Vorstandschaft des DVMB LV NRW e.V.
3. Aktivitäten des Vorstandes
 - 3.1 Arbeitstreffen der Gruppen in Neuss und Dortmund
 - 3.2 Delegiertenversammlungen 2017 in Gelsenkirchen
 - 3.3 NRW-Jahrestagung in Bad Sassendorf
 - 3.4 Aktion DVMB on Tour
 - 3.5 RehaCare, Düsseldorf
 - 3.6 Veranstaltung „Rheuma aktuell“ am UKM in Münster - Patiententag
 - 3.7 Kassenseminar in Dortmund
 - 3.8 Vorstandssitzungen
4. Aktivitäten des Frauennetzwerkes
 - 4.1 Frauenseminare 2017
5. Aktivitäten Junge Bechterewler
6. Web-Betreuung
7. Beratungsstellen Aachen und Herne
8. Einhefter
9. Ehrung verdienter Mitglieder
10. Geschäftsstelle
11. Datenschutz
12. ÜL-Seminare Geldern
13. Einnahmen und Ausgaben des LV
(Kurzfassung - Graphische Darstellung
Detaillierte Angaben siehe TOP4 Kassenbericht 2017)

1. Mitgliederentwicklung

Stand	Patient männlich	Patient weiblich	Fördermitglied männlich	Fördermitglied weiblich	gesamt
Februar 2017	1.626	1.196	83	137	3.042
2016	1.682	1.193	81	137	3.093
Diff.	-56	+3	+2	0	-51



Stand Februar	Neumitglieder	Kündigungen
2016	134	172
2017	142	188



Mitgliederentwicklung I. Quartal 2016 zu I. Quartal 2017 -1,65 %

2. Veränderungen in der Vorstandschaft des DVMB LV NRW e.V.

Am 18.04.2017 verstarb der Vorsitzende des DVMB LV NRW e.V. Karl Pappenheim. Peter de Beyer wurde in die Vorstandschaft kooptiert. Er kandidiert auf der Delegiertenversammlung 2018 des DVMB LV NRW e.V. als Vorsitzender.

3. Aktivitäten der Vorstandschaft

3.1 Arbeitstreffen der Gruppen in Neuss und Dortmund

- 18.03. 1. Arbeitstreffen, Neuss
- 13.05. 2. Arbeitstreffen, Iserlohn-Hemer

Neben den gewohnten Themen „Neues aus den Gruppen“, „Probleme in den Gruppen“, wurde ebenfalls über die Nutzung der Pauschal- und Projektförderung durch die Krankenkassen gesprochen. Ebenso Schwerpunkte dieser Arbeitstreffen waren die Themen Intensivierung der Mitgliederbetreuung „kein Mitglied ohne Gruppe“, zusätzliche Betreuungsangebote für ältere Mitglieder, „kurze Wege“ stärkere Gewichtung der Arbeitstreffen und mittlerweile Problem in unserem Landesverband - Generationenwechsel in den Leitungsteams. Wir danken Gerda Herhold (Iserlohn-Hemer) und Horst Gottaut (Neuss) für die Leitung der beiden Arbeitstreffen, als auch Michael Knuth (Neuss) und der Gruppe Iserlohn für die Organisation der Räumlichkeiten.

3.2 Delegiertenversammlungen in Gelsenkirchen

Unsere ordentliche Delegiertenversammlung fand am 22.04.17 in den Räumlichkeiten des AWO Begegnungszentrums in Gelsenkirchen statt.

Neben den turnusmäßigen Tagesordnungspunkten wie Verabschiedung des Protokolls der LDV 2016, sowie Jahres- und Kassenbericht, nebst Entlastung des Vorstandes, wurde von den Delegierten die Neuordnung der Mitglieder aus den sog. „toten Gruppen“ beschlossen.

Dieser Beschluss wurde vom Vorstand bis zum III. Quartal 2017 umgesetzt: Die betroffenen Mitglieder wurden alle angeschrieben und die Gruppensprecher entsprechend informiert.

Wir hoffen, dass nun alle Mitglieder unseres Landesverbandes wieder durch einen Ansprechpartner betreut werden können.

Für Organisation der Veranstaltung danken wir recht herzlich den Mitgliedern der Gelsenkirchener Gruppe.

3.3 NRW-Jahrestagung in Bad Sassendorf

Unsere jährliche NRW-Jahrestagung (ehem. Gruppensprecher-seminar) fand vom 22.-24.09. im Maritim-Hotel in Bad Sassendorf statt.

Am Freitagnachmittag wurde eine Zusammenfassung der Ergebnisse der beiden Arbeitstreffen Anfang des Jahres gegeben. Fr. Judith Günzel, Rheumatologie Dortmund, referierte am Samstag über die neue Heilmittelverordnung und deren Anwendung in der Praxis, nachmittags über verwandte Erkrankungen und deren Diagnosen.

Sonntagvormittag unterrichtet unser neuer Datenschutzbeauftragter Winfried Certa die Teilnehmer über den Datenschutz im Verein.

Auch unseren ehrenamtlichen Referenten ganz besonderen Dank.

3.4 Aktion DVMB on Tour

Die in 2015 ins Leben gerufene Aktion „DVMB on Tour“ zur Unterstützung der Gruppen bei ihren Öffentlichkeits-Veranstaltungen konnte auch in 2017 mit dem Team Richard Dißel und Holger Riewe fortgeführt werden. „DVMB on Tour“ half mit Infostand und -Material bei den Veranstaltungen der Gruppen Arnsberg, Castrop-Rauxel, Dortmund, Ennepetal, Köln und Rhein-Sieg. In 2017 waren sie erstmals an den Gesundheitsmessen in Duisburg, Moers und Krefeld vertreten. Wir hoffen, dass auf diesen Messen, wie nun in 2018 auf der Duisburger Gesundheitsmesse geschehen, nun auch die angrenzenden Gruppen dieses Angebot zur Präsentation ihrer Gruppenarbeit wahrnehmen.

Auch hier großen Dank den beiden sowie den zahlreichen Akteuren aus den Gruppen.

3.5 RehaCare

Wie jedes Jahr nahmen wir wieder mit einem Stand an der RehaCare, Düsseldorf vom 04.-07.10.2017 teil.

Auf dieser großen und international anerkannten Gesundheitsmesse haben wir Gelegenheit uns einem breiten Publikum zu präsentieren. Es waren vier recht interessante und aktionsreiche Tage auf der Messe.

Dies war aber nur durch das große Engagement von Richard Dißel und Holger Riewe sowie den zahlreichen Mitgliedern aus den Gruppen möglich.

Dafür unser ganz besonderer Dank allen Helfern.

3.6 Veranstaltung „Rheuma aktuell“ am UKM in Münster – Patiententag

Am 13.05.2017 fand ein Patiententag durch „Kooperatives Rheumazentrum Münsterland e.V.“ statt.
Eine Veranstaltung von Prof. Hammer. Die DVMB war dort durch Peter de Beyer vertreten.

3.7 Kassenseminar in Dortmund

Am 04.11. fand unser Kassenseminar im DJH Jugendgästehaus Adolph Kolping in Dortmund statt.

Da bei einigen Gruppen ein Wechsel der Kassierer und Kassenprüfer stattgefunden hatte, standen in diesem Jahr grundlegende Kenntnisse unseres Kassenwesens auf der Tagesordnung wie
Buchungs-Journal, Kontenrahmen, Buchungsfälle und Kassenprüfung.

3.8 Vorstandssitzungen

14.01. VS1

29.04. VS2

03.06. VS3

29.07. VS4

16.09. VS5

25.11. VS6

24.06. a. o. VSS in Göttingen, vor der Bundesdelegiertenversammlung

Neben diesen sieben Sitzungen nahm der Vorstand Termine als Mitglied beim Paritätischen und Wittener-Kreis als auch beim BRSNW wahr.

4. Aktivitäten des Frauennetzwerkes

Unser Frauennetzwerk hat sich in den letzten Jahren toll entwickelt, es ist eines der aktivsten im Bundesverband. Neben den vier Seminaren in 2017 hält Heike Harnischfeger-Klein zusätzlich Kontakt per Mail oder Telefon mit unseren weiblichen Mitgliedern, die Frauenquote in unserem Landesverband beträgt mittlerweile 44 %.

Dafür ein ganz großes Dankschön an Heike Harnischfeger-Klein.

4.1 Frauenseminare 2017

Auf Grund der regen Teilnahme an den Seminaren in 2016 wurden für 2017 vier Veranstaltungen geplant und durchgeführt.

10.-12.02. / 1. Frauenseminar
Die Wolfsburg, Mülheim a. d. Ruhr
Referenten Martina u. Hubert Salinger-Rost, Bochum

30.06.-02.07. / 2. Frauenseminar
Maritim-Hotel, Bad Sassendorf
Referent Harald K. Markus, Bochum

01.-03.09. / 3. Frauenseminar
Die Wolfsburg, Mülheim a. d. Ruhr
Referenten Martina u. Hubert Salinger-Rost, Bochum

11.-13.08. / 4. Frauenseminar
Nahetal-Jugendherberge, Bad Kreuznach
Referentin Fr. Dr. Lind-Albrecht

Alle Seminare waren wieder sofort ausgebucht. Alle Teilnehmer lobten die Auswahl der Seminar-Themen und fühlten sich in der Gemeinschaft wohl und aufgehoben.

Nochmals vielen Dank an Heike Harnischfeger-Klein für die hervorragende Arbeit.

5. Aktivitäten Netzwerk Junge Bechterewler

Christian Böhme leitet nun seit Mitte des Jahres das Netzwerk Junge Bechterewler.

Nach langem Suchen war es uns endlich gelungen einen Nachfolger für Peter Will als bisherigen Netzwerkleiter Junge Bechterewler zu finden.

Christian Böhme versucht nun noch weitere Mitstreiter für die Bildung eines Leitungsteams für das Netzwerk Junge Bechterewler zu finden.

Wir danken ihm dafür, dass er diese Aufgabe übernommen hat und wünschen ihm viel Erfolg.

Auch hier ein großer Dank an Peter Will für seine jahrelange Tätigkeit als Leiter des Netzwerk Junge Bechterewler.

6. Web-Betreuung

Als Web-Master bleibt uns Peter Will Gott-sei-Dank erhalten.

Unser Aushängeschild im Internet wird immer bedeutsamer.

Die Gruppen NRW haben eine eigene Web-Seite, Schulungen zur Gestaltung dieser Seiten hat es in der Vergangenheit bereits mehrfach gegeben, dies hat bei einigen Gruppen zu einem wunderbaren und kreativen Internetauftritt geführt.

Hier müssen wir in 2018 nochmals aktiv werden.

Wir danken Peter Will für seinen unermüdlichen Einsatz für die Web-Betreuung und Gestaltung unserer Internetseiten.

7. Beratungsstellen Aachen und Herne

Die Kliniken Rheumazentrum Ruhrgebiet in Herne und Rehaklinik Schwertbad in Aachen stellen der DVMB kostenlos Räumlichkeiten für die Beratung zur Verfügung. Diese Aufgabe nimmt Ruth Martins in Herne und Wilhelm Masson in Aachen wahr. Das Beratungsangebot in Aachen musste von der Rheumaklinik in Aachen zum Rhein-Maas-Klinikum in Würselen verlegt werden.

Auch ihnen herzlichen Dank für ihre ehrenamtliche Arbeit.

8. Einhefter

An dieser Stelle danken wir herzlich Horst Gottaut für die hervorragende Arbeit als verantwortlicher Redakteur für unseren vierteljährlich erscheinenden Einhefter in unserem MBJ. Mit lebhaften und interessanten Berichten vermittelt er das vielfältige Angebot und Geschehen in unseren Gruppen in NRW.

Ebenso danken wir herzlich Charlotte und Helmut Schwarz aus dem Redaktionsteam für ihr unermüdliches Korrekturlesen der Manuskripte.

9. Ehrung verdienter Mitglieder

Mit der Ehrennadel in Gold wurde Karl Stutzki (BV) ausgezeichnet.

Die DVMB Ehrennadel in Silber wurde Lothar Kreß (Gruppe Witten) verliehen.

Die Verdienstnadel des DVMB LV NRW e.V. erhielten Karin Muth, Marianne Ortman, Elke Steinmetz (alle Gruppe Witten).

10. Geschäftsstelle

Unerwähnt darf hier nicht der dankenswerte Einsatz der Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle bleiben, insbesondere der von Gerd Wietlake, der auch neben seiner regulären Arbeitszeit die Belange des Landesverbandes ehrenamtlich wahrnimmt. Hierfür großen Dank.

11. Datenschutz

Winfried Certa wurde zum Datenschutzbeauftragten bestellt. Er legte mit Erfolg die Prüfung zum Datenschutzbeauftragten bei der IHK, Dortmund ab. Die erste Unterrichtung erfolgte bereits im September auf unserer NRW-Jahrestagung. Winfried Certa prüft und überarbeitet die bereits bestehenden Formulare auf ihre Aktualität bzgl. des Datenschutzes und arbeitet ein Konzept für unsere Gruppen wie dort der Datenschutz entsprechend umgesetzt werden kann.

Wir danken Winfried Certa für seinen enormen und dies wohlbemerkt, ehrenamtlichen Einsatz.

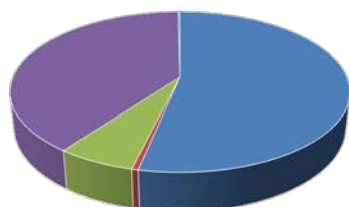
12. ÜL-Seminare

Am 25.03. und 23.09.2017 fanden wieder zwei Übungsleiter-Seminare statt. Ulla und Paul Schrawen hierfür großen Dank.

13. Einnahmen und Ausgaben des LV (Kurzfassung - Graphische Darstellung) Detaillierte Angaben siehe TOP4 Kassenbericht 2016

E i n n a h m e n		
2110	Zuwendungen mit Zuwendungsbestätigung	- €
2120	Bußgelder	- €
2130	Zuschüsse von öffentlichen Stellen	68.510,75 €
2300	Beiträge Funktionsträger-Gruppen	- €
2310	Beiträge Therapeutenseminare	675,00 €
2320	Beiträge Patientenseminare	8.100,00 €
3200	Entnahmen aus Bestand	- €
2200	Eigenleistung der Mitglieder	51.028,24 €
3300	Zuschüsse Gruppen z. Deck. lfd. Ausgaben	250,00 €
2150	Sonstige Einnahmen IB	- €
4100	Zinserträge	29,92 €
4110	Erlös aus Inventarverkauf	- €
8100	Sonstige Einnahmen	11,90 €
	Summe der Einnahmen	128.605,81 €
	Anfangsbestand 01.01.2017	100.920,47 €
	Gesamtsumme	

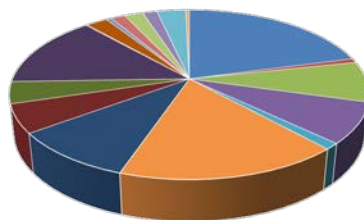
Einnahmen 2017



- Zuschüsse von öffentlichen Stellen
- Beiträge Therapeutenseminare
- Beiträge Patientenseminare
- Eigenleistung der Mitglieder
- Zuschüsse Gruppen z. Deck. lfd. Ausgaben
- Zinserträge
- Sonstige Einnahmen

A u s g a b e n		
2500	Betreuung Gruppen, AT	27.000,00 €
2510	Patientenberatung	1.000,00 €
2600	Delegiertenversammlungen	10.000,00 €
2910	Funktionsträgerseminare	10.000,00 €
2920	Therapeutenseminare	1.500,00 €
2930	Patientenseminare	22.000,00 €
2950	Personalaufwand	12.500,00 €
2960	Büro: Miete, Unterhaltung, Betriebskosten	7.000,00 €
2830	Versicherungs- und Verbandsbeiträge	5.400,00 €
2520	Öffentlichkeitsarbeit, Werbung	18.000,00 €
2530	Reisekosten	200,00 €
2550	Vorstandssitzungen/-kosten	3.000,00 €
2620	Ehrenamtszuschale	720,00 €
2570	Honorare für Referenten	- €
2800	Porto	2.000,00 €
2810	Telefongebühren/Internet	2.600,00 €
2820	Bürobedarf	2.000,00 €
2560	Literatur	- €
2580	Büromaschinen,-Geräte und Unterhaltung	4.000,00 €
2610	Sonstige Aufwendungen	500,00 €
4500	Bankgebühren	- €
8500	Vorschuss/Darlehn	
	Summe Ausgaben	129.420,00 €
	Endbestand 31.12.2016/2017	90.800,47 €
	Gesamtsumme	-10.120,00 €

Ausgaben 2017



- Betreuung Gruppen, AT
- Patientenberatung
- Delegiertenversammlungen
- Funktionsträgerseminare
- Therapeutenseminare
- Patientenseminare
- Personalaufwand
- Büro:Miete, Unterhaltung, Betriebskosten
- Versicherungs- und Verbandsbeiträge
- Öffentlichkeitsarbeit, Werbung
- Reisekosten
- Vorstandssitzungen/-kosten
- Ehrenamtszuschale
- Porto
- Telefongebühren/Internet
- Bürobedarf

Ein besonderer Dank auch an folgende Krankenkassen, die uns in diesem Jahr über die Pauschal- oder Projektförderung wieder unterstützt haben.

AOK NORDWEST

AOK Rheinland/Hamburg

Arbeitsgemeinschaft der Krankenkassen

BARMER GEK

BKK-Landesverband NORDWEST

DAK-Gesundheit

IKK Classic

KKH Kaufmännische Krankenkasse

Knappschaft